

# WÜRZBURGER Fahrradring

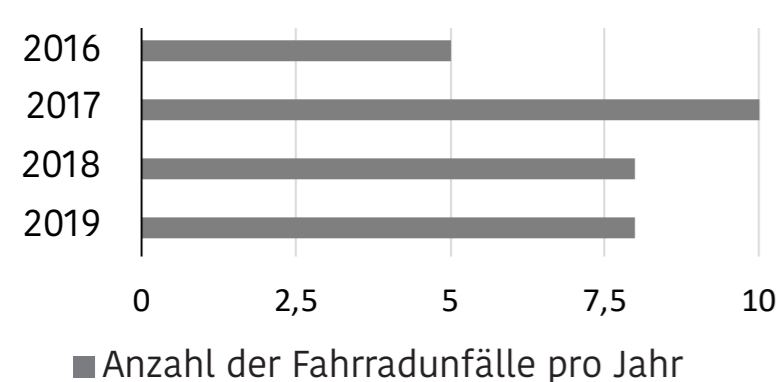
in den Baumkronen des Berliner Rings



Der Kreisverkehr am Berliner Platz ist einer der bekanntesten Verkehrsknotenpunkte in der unterfränkischen Bezirkshauptstadt Würzburg.

Hier kommen Kraftfahrzeuge, Fahrradfahrer und Fußgänger auf drei Fahrbahnen mit zusätzlicher Radspur, sowie mehreren Fußgängerüberwegen zusammen. Dementsprechend ist dieser sehr unfallträchtig und von jedem Verkehrsteilnehmer mit besonderer Aufmerksamkeit zu befahren.

Die Unfallstatistiken von 2016 - 2019 belegen die Gefahren beim Durchqueren des Berliner Rings.



Der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur wird Zug um Zug von der Stadt Würzburg vorangetrieben. Um den Wandel weiter zu fördern, wird mit dieser Visualisierung ein Entwurf vorgestellt, welcher Radfahrer in den Fokus stellen soll.

Der **Würzburger Fahrradring** ist das Konzept einer zweiseitigen Brücke über den Straßen des **Berliner Rings**.

Er bietet Radfahrern breite Fahrspuren mit direkter Anbindung zum Ringpark und den angrenzenden Stadtteilen.

Durch den Würzburger Fahrradring wird eine interessante und vor allem sichere Strecke auf Höhe der Baumkronen des Ringparks geboten.

Als Fahrradfahrer könnte man so, einen der aktuell gefährlichsten Verkehrsknotenpunkte der Stadt sicher passieren. Dies würde die gesamte Verkehrssituation an diesem Brennpunkt deutlich entspannen.

Das Fahrrad als Fortbewegungsmittel gewinnt immer mehr an Bedeutung. Fahrverbote in Innenstädten, sowie eine verstärkte Sensibilisierung zum Thema Nachhaltigkeit bringen Menschen vom Auto zurück aufs Rad. Dieser Trend schont die Umwelt, ebenso fördert er körperliche und geistige Gesundheit.



MIT DEM FAHRRAD ÜBER DEN BERLINER RING?  
ABER SICHER!